

Flora

oder

Botanische Zeitung.

Nro 22. Regensburg, am 14. Juni 1828.

Deutsche Literatur.

Reliquiae Haenkeanae, seu Descriptiones et icones plantarum, quas in America meridionali et boreali, in insulis Philippinis et Marianis collegit Thaddaeus Haenke, Philosophiae Doct., Phytographus Regis Hispaniae. Cura Musei Bohemici. Fasciculus II. Cum Tabulis XIII. aeri incis. Pragae apud J. G. Calve 1827. fol. S. 85 — 148.

Es ist eine tröstliche Erscheinung für die Freunde der *scientia amabilis*, daß dieses Werk, welches der Banks der österreichischen Monarchie, und Böhmen's Lambert und Delessert, Graf Caspar von Sternberg, so zu sagen aus dem Schiffbruche für sein Vaterland und für die Menschheit rettete, so raschen und kräftigen Schrittes vorwärts schreitet.

Es war ein Glück, daß der ruhige, stille und treue Beobachter der Natur, der seine Jugend am Riesengebirge, an dem Schneeberge bei Wien und auf den norischen Alpen, sein männliches Alter, nachdem er mit der letzten spanischen Ex-

Y

pedition die Welt umsegelte, am Fusse der Cordilleras de los Andes dem Dienste der Flora weihte, das der, wahrhaft gute, Haenke nach seinem Tode einen Gönner fand, den er auch in seinem Leben an Grafen C. v. Sternberg sicher gefunden haben würde. Denn Alles Gute und Schöne fördert, auf seiner nun bald mehr als 13 Lustra langen Laufbahn dieser edle Grofse, der nur an Jahren dem Greisen-Alter nahe, an Körper und Geisteskraft noch das Feuer des Jünglings mit der Stärke des Mannes und der Weisheit des Alten zur schönen Trias in sich vereint; der jetzt noch kraft- und geistvoll arbeitet, und, während er die Schätze der Unterwelt und der Vorzeit seinen Zeitgenossen schenkte, und kein Pflänzchen seines eigenen Vaterlandes über sah, auch die Gewächse der fernsten Welttheile seiner Aufmerksamkeit unterzieht. Wie viel hat Oesterreich überhaupt, Böhmen insbesondere, und wie viel hat die Botanik aller Welttheile und aller Zeiten unserem Grafen Sternberg zu danken! Sein Stern wird nie verlöschen in dem alten Sternen-Schilde der Sternberge, die die Grenzen ihres Vaterlandes eben so sehr gegen Osten erweiterten, wie er, und sein edler seliger Bruder, das Gebiet der Wissenschaften; und wenn auch mit ihm seine Linie erlischt, so wird sein Stern nie bleichen, und der Böhme wird dankbar auf sein Grab schreiben:

micat inter omnes
Gaspari sidus, velut inter ignes
luna minores.

Haenke's Reliquien erwecken in uns noch das Andenken an einen anderen um die österreichische Monarchie und um die Wissenschaften überhaupt, vorzüglich aber um die Botanik, hochverdienten Mann; das Andenken an den Sänger des Hymnus an Flora und Ceres, des sel. Baron von der Lüche. Dieser Vortreffliche *) war es, der Haenke'n vorzüglich unterstützte, und diesen armen, in Oesterreich verkannten, Böhmen durch herzliche Theilnahme an dem Schicksale desselben selbst den herzlosen Diplomaten so achtbar zu machen wufste, daß Haenke endlich, dem spanischen Gesandten empfohlen, die Reise um die Welt auf spanischen Schiffen machen konnte.

Wo von der Lüche das Werk beginnen und Sternberge es vollenden helfen, da kann Unsterblichkeit dem Schöpfer desselben nicht fehlen.

Es war eine in vielen Hinsichten glückliche Idee die Bearbeitung einzelner Theile dieses Werkes an verschiedene Botaniker zu übertragen, je nachdem sie sich vorzugsweise mit diesem oder jenem Gegenstande beschäftigen. Wir dürfen durch diese Einrichtung nicht nur überzeugt seyn,

*) Einer schönen Idee dieses vortrefflichen Mannes verdankt Oesterreich den der *österreichischen Flora* ausschließlich gewidmeten Garten im Belvedere, welchem Hr. Dr. Host vorsteht, dem von der Lüche, so wie Haenke'n seine Laufbahn öffnete. Vergl. Schultes Donaufahrten 2 Th. Stuttg. u. Tübing. b. Cotta S. 465.

dafs dasselbe rasch fortschreiten wird, sondern dürfen auch etwas Gediegeneres erwarten, als ein Einzelner in allen Zweigen zu leisten nicht im Stande wäre. Einen unwiderlegbaren Beweis der Vorzüge dieser Bearbeitung giebt uns auch dieses Heft, in welchem die Juncaceen von Hrn. Ernst Meyer, Professor zu Königsberg, dem berühmten Monographen dieser Familie, bearbeitet sind. Der Einwurf, dafs durch die Arbeiten Einzelner das Ganze an Gleichförmigkeit verliert, verdient keine Beachtung wenn man dagegen die grofsen Vortheile in Anschlag bringt, die daraus entspringen, und wenn man sieht, dafs jeder Mitarbeiter von dem eifrigsten Streben die Wissenschaft zu fördern durchdrungen ist.

Dieser Heft ist, wie der erste, nach dem natürlichen Systeme abgehandelt, und enthält durchgehends Monocotyledonen. Wir sind den natürlichen Systemen nichts weniger als abgeneigt, glauben aber, dafs wir, bei unserem jetzigen Wissen, noch nicht den Vortheil daraus ziehen können, den wir von einem Systeme zu fordern berechtigt sind. Wir sind durch die vielen verschiedenen Familien, womit man uns überschwemmt hat, ohne *bestimmte* Charaktere für dieselben anzugeben, so weit gekommen, dafs es oft leichter ist die Gattung, als die Familie zu bestimmen. Abgesehen hiervon ist die Zusammenstellung nach der wahren Natürlichkeit auch noch immer weit zurück, wie wir uns überzeugen können, wenn

wir sehen, daß *Tofieldia* zu den *Colchicaceen* gehört; wenn ein anderer behauptet: *Narthecium* stehe nahe an *Nepenthes*, *Tacca* gehöre zu der Familie der Narcissen u. dgl. Doch wir wollen diesen alten Streit, den jeder nach seinem Gutdünken entscheiden mag, nicht wieder anregen, und unseren Lesern lieber über das viele Neue und Gute, welches in diesem Hefte enthalten ist, referiren. Wir halten es zur Beurtheilung desselben am besten, die Definitionen der neuen Arten und Gattungen im Auszuge mitzutheilen.

S. 85. beginnt mit einem neuen Potamogeton: *Potamogeton montanum Presl*; foliis natantibus, ovali-ellipticis, utrinque obtusis, multinerviis, coriaceis; vaginis petiolo aequilongis; pedunculis incrassatis; nucibus angulatis. Valde affine *P. natante*, sed multo minus; dein differt longitudine petiolorum, vaginarum et pedunculorum, foliorum forma et nucibus. In montanis chilensibus. S. 86. bringt aus der Familie der Najadeae: *Tristichia bifaria Presl*; foliis bifariis, rotundatis. In insulis Philippinis. Ein schöner Beitrag zu dieser interessanten Gattung. S. 87. enthält von Juncagineen bloß *Triglochin striatum Ruiz et Pav.* mit folgender Diagnose: foliis teretibus; spicâ longitudine scapi; fructu subgloboso; Capsulis 3. Der Hr. Verf. zweifelt selbst an der Identität seiner Pflanze mit jener, die Ruiz et Pav. beschrieb; wir theilen nicht bloß seinen Zweifel, sondern halten sie durch die stielrunden Blätter, die Länge

des Schaftes und der Aehre und durch die Frucht für verschieden von *Trigl. striatum* und *Trigl. montevidense*, welches auch in Brasilien vorkommt, und kaum mit *Trigl. striatum* zu vereinigen ist, wie Chamisso und Schlechtendal in ihrer interessanten *Linnaea* wollen. S. 88. Butomeae. *Limnocharis Haenkei Presl*; foliis rotundatis; scapo paniculato; floribus verticillatis; petalis calyce duplo majoribus. Eine noch zweifelhafte Art, da Hr. Presl selbst bemerkt: *Planta dubia respectu fructificationis, forte novum genus. Habitus Alismatis Plantaginis; flores, stamina et ovaria Limnocharis.* S. 89. *Damasonium lancifolium Presl*; foliis lanceolatis, petiolum aequantibus, natantibus; petalis sessilibus. Ad portum Sorzagon in insula Luzon. Sowohl von *D. indicum* als *D. ovalifolium* verschieden. S. 90. Podostemeae. *Lacis foeniculacea Mart.*, aus Martius und Humboldt bekannt. S. 91. beginnen die ziemlich zahlreichen Orchideen, welche Hr. Presl nach den von R. Brown gezogenen Grundlinien der Bearbeitungsart dieser schwierigen Familie beschrieb. *Habenaria linifolia Presl*; scapo paucifloro; foliis lineari-lanceolatis; sepalis integris; labello lineari-oblongo, integerrimo, basi angulato; bracteis ovario longioribus. In Peruvia ad Huanocco. *Ophrys pubescens Presl*; spicâ laxiusculâ; bracteis ovario longioribus; sepalis 3 anterioribus scabris, ciliatis; labello integro, ovato, concavo-carinato; ovariis rhachique glanduloso-pubescentibus. In Peruvia

ad Huanocco. S. 92. *Ophrys parviflora* Presl; spicâ laniusculâ; bracteis ovario aequilongis, sepalis 3 inferioribus angustioribus extus pubescentibus; labello integro ovato, concavo - carinato. In montanis Peruviae ad Huanocco. *Gymnadenia bracteata* Presl; labello perianthis longiore, linearilobongo, apice bifido: laciniis denticulo interstinctis, basi saccoato - calcarato; bracteis flore 2-3-plo longioribus; foliis ovato-lanceolatis, obtusis. Vom Noolka-Sund. Diefs ist R. Brown's *Habenaria bracteata* oder die *Orchis bracteatis* Mühlb. in Willden. *Species pl.* S. 93. beginnt die Abtheilung der Epipacteen mit *Spiranthes peruviana* Presl; spicâ subtortili; bracteis flori aequilongis; labello ovato, crenato, concavo - carinato; foliis petiolatis, lanceolatis, acutis; tuberibus oblongis. In montanis Peruviae ad Huanocco. Nun folgen mehrere neue Genera, deren Beurtheilung wir einstweilen suspendiren zu müssen glauben. *Cyclopogon*. Perianth. ringens, trisepalum: sepalis 2 inferioribus linearibus deflexis; superiore erecto, apice tridentato (e sepalis 3 connatis constante). Labello patens, oblongum, concavum, basi processu trilobo stipatum, apicem versus attenuatum, apice in laminam spathulato-sutrotundatam planam dilatatum. Gynostemium stipitatum. Anthera subterminalis, persistens, loculis approximatis. Pollinis massae pulverae. Herba in radicibus parasitica, radice tuberosa. Folia mere radicalia, obliqua. Scapus vaginatus. Spica laxiuscula. Flores

parvi. *Cyclopogon ovalifolium* Presl. T. XIII. f. 1. In montanis Peruviae, S. 94. *Microchilus*. Perianthium subringens, 3-sepalum; sepal. 2 lateralibus lineari-lanceolatis; sepalo superiore erecto oblongo tridulato (e 3 sepalis connatis enato). Labellum sepalis longius subpendulum angustum, apice dilatatum, bilobum, basi calcaratum, calcare serotiformi. Gynostemium sessile. Anthera terminalis, lanceolata, acuminata, 2-ocularis; loculis approximatis, gynostemio et antice stigmatate involuata. Pollinis massae pulvereae. Rhizoma elongatum repens. Folia lata. Scapus basi foliosus. Spica linearis elongata. Flores parvi. Ovarium oblongum. *Microchilus major* Presl; stigmatate integro: calcare ovarii longitudine; foliis lanceolatis. In montanis ad Huanocco. *Microch. minor* Presl; stigmatate bifido; avario calcar duplo superante; foliis ovali-ellipticis. In montanis ad Huanocco. S. 95. *Stenoptera*. Perianth. erectopatens, resapinatum, 5-sepalum; sepalis exterioribus pubescentibus: 2 superioribus lanceolatis: inferiore angustiore deflexo-patente; 2 interioribus anguste linearibus apice latioribus. Labellum oblongo-lanceolatum. Gynostenium erectum, stipitatum, planum. Anth. terminalis: loculis approximatis. Stigma erecto-patens, oblongum, apice retusum, mucronatum. Poll. massae pulvereae. Planta terrestris? Scapus erectus, foliosus. Folia plana lata. Flores laxo spicati, parvi. Ovarium oblongo-lineare. *Stenoptera peruviana* Presl.

T. XIV. *Sarcoglottis Presl.* Perianth. ringens, 5-sepalum: sepalis 3 superioribus lineari-lanceolatis; 2 lateralibus deflexo-arcuatis conformibus. Labell. erecto-patens, basi processu duplici ovato-lanceolato, acuminato complicato stipatum; lamina pendulâ rotundatâ integrâ, incurvo-acuminatâ. Gynostemium stipitatum lineare. Anthere terminalis, 2-ocularis. Pall. massae pulvereae. Herba in radicibus parasitica. Tubera fasciculata. Folia radicalia lata. Scapus vaginatus. Flores magni speciosi. Ovarium oblongum. *Sarcoglottis speciosa Presl.* T. XV. S. 96. folgt die Section der Epideudnae, deren Anfang eine neue Gattung macht! *Schismoceras.* Perianth. resupinatum, 5-sepalum; sepalis 3 exterioribus ovatis acatiusculis, illorum 2 inferioribus obliquis, basi inferiore connatis et saccatis; sepalis 2 inferioribus minoribus tenerioribus lanceolatis. Labellum erecto patens, oblongum, apice triangulatum, supra membranâ cuniatâ appressâ apice liberâ bilobâ stipatum. Gynostemium breve crassum. Anthera terminalis, aperculata, laculis approximatis. Pollinis massae 2 cereaceae. Herba parasitica? Scapus erectus imbricatus foliis distichis vaginatis cum vaginis articulatis. Flores terminales inglobulum congesti, parvi. Bracteae involucrantes multifidae, lacinies setaceis. Ovarium oblongum. *Schismoceras disticha Presl* Tab. XIII. f. 2. In insula Luzon. S. 97. *Elleanthus.* Perianth. ringens, 5-sepalum; sepalis 3 exterioribus ovato lanceolatis, 2 interio-

ribus linearibus apice et basi incrassatis brevioribus. Labellum paulo longius, lanceolatum. Gynostemium erectum, antice sulco exaratum. Anthera sessilis decidua; operculo horizontali curvato tecta, loculis approximatis. Poll. massae 4? cereaceae. Herbae parasiticae. Rad. intricatae. Scapi folioso, simplices. Folia elevato-nervosa. Spica terminalis pauciflora: disticha; rhachi flexuosa. Bractee magnae flores involucrantes et illis longiores. Ovarium subobliquum. *Elleanthus linifolius Presl*; foliis linearibus, carinatis, nervoso-striatis, apice tridentatis; spica recta. In montanis. Peruviae ad Huanocco. *Elleanth. lancifolius Presl*; foliis lanceolatis; acuminatis, plicato-nervosis, serrulatis; apice tridentatis; spica horizontali. In Guayaquil. S. 98. *Cymbidium ramosissimum Presl*; foliis radicalibus elongato-lanceolatis, acutis, basi canaliculatis; scapo elongato ramosissimo. In Chili vel Peruvia? Weicht durch eine nicht concave Unterlippe etwas von der Gattung ab. *Bletia stricta Presl*; foliis radicalibus lineari-lanceolatis, acutis, planis, tricostatis; Scapo stricto, vaginato, erecto; floribus laxè spicatis; labello trilobe: lobo medio abcordato crenulato; calcare incurvo brevi; sepalis aequalibus. In insula Luzon. S. 99. *Bletia ciliata Presl*; scapo foliosa, simplici, foliis lanceolatis, plicatis; racemis axillaribus, folio brevioribus; labello integro, ciliato; calcare nullo; sepalis aequalibus. In montanis Peruviae ad Huanocco. *Oncidium obova-*

tum Presl; bulbo lanceolato ad basin scapi; scapo paniculato; floribus erectis; pedunculatis; labello obovato, integro; gynostemio apice tridentato rostrato; rostro rotundato. In Mexico. S. 100. *Epidendrum bracteolatum Presl*; bulbo elongato, sulcato; foliis oblongo-lanceolatis, obtusis, carnosis; scapo tereti, simplici; spicâ laxâ; bracteis ovatis, minutis; labello obcordato, crenulato. In Guayaquil. *Epidendrum Haenkeanum Presl*; scapo simplici; foliis ovato-lanceolatis, nervosis, acutis; paniculâ basi ramosâ; sepalis patentissimis: exterioribus oblongo-lanceolatis, acutis; interioribus lineari-spathulatis; labello 3-lobo: lobis lateralibus rotundatis, medio minore emarginato. In montanis Peruviaë. *Epidendrum ibaguense Humb. et Bonpl.* aus Peru bei Huanocco. S. 101. *Epidendrum dichotomum Presl*; scapo erecto, superne vaginato, apice dichotomo; foliis oblongis, obtusis, carnosis; floribus laxè spicatis; sepalis deflexis; labello trilobo fimbriato: lobis lateralibus rotundatis: medio obcordato, retuso. In montanis ad Huanocco. *Vanilla odorata Presl*; foliis lineari-lanceolatis, acutis, nervosis; capsulis lineari-lanceolatis longitudine foliorum. Von *Van. angustifolia* und *planifolia* durch Blätter und Kapseln verschieden. Die Kapseln besitzen selbst noch nach 36 Jahren den angenehmen Vanille-Geruch in einem hohen Grade. S. 102. *Dendrobium carnosum Presl*; acaulo; foliis lanceolatis, acutis, 5-cortatis; scapo simplici; floribus laxè

spicatis; sepalis linearibus acutis; labello trilobo: lobo medio obovato carnosio verrucoso. In montanis ad Huanocco. *Dendrobium mexicanum Presl*; acaule; foliis lanceolatis, acutis, 7-nerviis; scapo simplici; floribus spicatis; sepalis 3 exterioribus lanceolatis acuminatis: interioribus oblongis minoribus; labello leviter trilobo: lobo medio undulato, disco verrucoso. In Mexico. *Dendrobium nutans Presl*; acaule; foliis lanceolatis utrinque attenuatis 7-nerviis; scapo simplici, vaginato: spica terminali simplici, nutante; sepalis aequalibus, oblongis, obtusis; labello integro undulato apice emarginato, basi extus angulato. In insula Luzon. S. 103. *Stelis connata Presl*; folio oblongo-lanceolato, obtuso coriaceo, spica solitaria duplo brevior; floribus secundis, subsessilibus, erectis; sepalis exterioribus ovatis, subaequalibus, glabris: superioribus ultra nudum connatis, nervosis, interioribus labelloque lunatis. In montanis ad Huanocco. *Stelis alba Humb. und Bonpl.*

Den Beschluß dieser zahlreichen und so sehr bereicherten Familie macht die Gattung *Acronia*: Perianth. ringens, 2-sepalum: sepalis subaequalibus, patentissimis. Labellum sepalis brevius, ad basin usque bipartitum; segmentis liberis linearibus longissima acuminatis. Gynostemium erectum, apice dilatatum, cordatum, convexum, inclinatum. Anthera sessilis, decidua operculata. Pollinis massae et cereaceae. Herba parasitica? Scapus erectus, apice monophyllis. Folium latum,

planum. Spica terminalis, laxa. Flores purpurascens medii. Ovarium oblongum, glabrum. *Acoronia phalangifera* Presl. In montanis ad Huanooco. S. 105. folgen nun die Musaceen, enthaltend *Heliconia subulata* Ruiz und *Pavon* und *Heliconia flexuosa* Presl; caule erecto, folioso; foliis oblongo-lanceolatis, acuminatis, basi rotundatis; spicâ flexuosâ, bracteis distichis, lanceolatis, apice lingulatis. In Mexico et Guayaquil. Eine noch zweifelhafte Art, da die Blüthentheile derselben unbekannt sind; sie kommt der *Helic. lingulata* am nächsten. S. 106. Scitamineae. Sie sind sehr zahlreich, enthalten viel Neues und sind von Hrn. Dr. C. B. Presl ausgearbeitet. *Canna indica* L. von den Marianischen Inseln. *Canna pedicellata* Presl; corolla limbi interioris laciniis oblongo-lanceolatis, limbo exteriori brevioribus; ovariis ellipticis; floribus pedicellatis; foliis lanceolatis. Chili. S. 107. *Maranta arundinacea* L., *Maranta Jacquinii* Röm. et Schult. aus Mexico und Guayaquil, und *Maranta flexuosa* Presl; caule ramoso, nodoso; foliis longo petiolatis, ovatis, acutis, glabris; floribus laxè paniculatis; rhachi flexuosâ, pubescente, ad nodos villosâ. Guayaquil. Noch zweifelhaft, da die Blumen fehlen. S. 108. *Calatea Casupito*. Hr. Presl folgte hier mit Recht Hrn. v. Meyer, der in seiner Flora Essequib. Jacquin's *Maranta Casupito* Jacq. zuerst hierher stellte. (vid. Röm. et Schult. *Syst. veg. Mant. I.*) *Calathea fascicu-*

Regensburgische
Botanische
Gesellschaft

lata Presl; foliis ovato-lanceolatis, acuminatis, glabris; subtus pruinosis; spicis fasciculatis; bracteis ovatis, pubescentibus. In Insula Luzon. S. 109. *Phrynium capitatum* L., *Alpinia?* *spicata* Presl; spica terminali, ovato-oblongâ, nutante; bracteis ovato-lanceolatis, obtusiusculis, tomentosis, imbricatis; foliis sessilibus, oblongo-lanceolatis. Mexico. Hr. Presl zweifelt wegen Mangels der Blüthen an der Gattung dieser Pflanze, die der *Alpinia Antillarum* ähnlich seyn soll. S. 110. *Alpinia malaccensis* Roscoe von der Insel Luzon; *Alpinia mollis* Presl; racemo terminali, paniculato, velutino; capsulis pubescentibus; foliis lanceolatis, utrinque attenuatis, subsessilibus, subtus sericeis. Insula Luzon. Habitus *Alp. Allughas*. *Alpinia brevilabris* Presl; racemo paniculato; labello corollâ brevior, 4-lobo: lobis lineari-lanceolatis; capsulis glabris; foliis oblongo-lanceolatis, utrinque attenuatis, glabris, sessilibus, T. XVII. Insula Luzon. Von der sehr ähnlichen *Alp. Allughas* durch die Unterlippe verschieden. S. 111. Eine neue Gattung: *Leptosolena*. Cab. tubulosus, bidentatus. Cor. longissime tubulosa, tripartita, aequalis, patens. Labellum majus planum pendulum integrum. Anthera duplex; antheris apice divergentibus. Filamentum brevissimum, antherâ brevius, basi postice squamâ ovatâ diaphanâ munitum. Stylus filamento longior, erectus. Stigma infundibuliforme, ciliatum. Caps. 3-ocularis. *Leptosolena Haenkei* Presl T. XVIII.

In insula Luzon. *Costus pulverulentus Presl*; spicâ ovali, nutante; bracteis ovato-subrotundis, retusis, mucronulatis, scabris; foliis oblongo-lanceolatis, acuminatis, subtus pulverulentis. Mexico. Dem *C. spicatus* ähnlich S. 112. *Costus hirsutus Presl*; spicâ subglobosâ; bracteis ovatis, glabris, apice lanceolatis, reflexis hirsutis capsulâ calyce coronatâ longioribus; foliis oblongo-lanceolatis, acuminatis, utrinque vaginisque hirsutis. In Mexico. Dem *C. comosus* ähnlich. *Amomum parviflorum Presl*; spicis subradicalibus; labello oblongo, verrucoso-cristato, apice bilobo; bracteis ovatis, acuminatis, tomentosis flore paulo brevioribus; foliis breviter petiolatis, lanceolatis, utrinque attenuatis, mit der Varietät β *bifidum*: spicâ dichotomâ; beide von der Insel Luzon. S. 113. Eine neue, zu Ehren des Grafen Kolowrat-Liebsteinsky genannte Gattung: *Kolowratia*. Cal. tubulosus, cylindricus, 2-3-dentatus, calycalatus, superne longitudinaliter fiscus. Cor. tripartita; laciniis inaequalibus. Labellum erectum, apicem versus patens, trilobum, basi utrinque dente auctum. Anthera duplex. Filamentum planum, latum, antheris longius apice rotundatum. Stylus filiformis. Stigma infundibuliforme. Caps. lineari-lanceolata, acuminata, biloculari. 3-sperma. Sem. linearia. Caulis erectus, vaginis foliorum distichorum obtectus. Racemus terminalis, simplicissimus, pendulus; floribus solitariis, distantibus, bracteatis, speciosis, ringentibus. Caps.

in pericarpio coriaceo inclusa. Genus *Heleniae* affine. *Kolowratia elegans* Presl. Tab. XX. Insula Luzon. S. 114. *Helenia rufa* Presl; labello emarginato, mucronulato; foliis lanceolatis, acuminatis, calycibus capsulisque hirsutis; stylo glabro. T. XXI. Insula Luzon. S. 115. *Globba Marantina* L. aus Luzon. *Globba parviflora* Presl; antherae appendicibus 2; paniculâ terminali, multiflorâ; pedicellis simplicibus, unifloris; foliis lanceolatis, acuminatis, sessilibus. In Insula Luzon. S. 116. Pontederae. *Pontederia azurea* Swartz aus Guayaquil. *Pontederia sagittata* Presl; foliis sagittatis, obtusis: lobis divergentibus, rotundatis; petiolis aequalibus; floribus spicatis. Mexico. *Heteranthera reniformis* Ruiz et Pav. S. 117. Iridae von Hrn. Dr. Presl bearbeitet. *Cipura humilis* Humb. et Bonpl. *Sisyrinchium Cervantesii* E. Meyer; caule simplici, ancipite; spathâ multiflorâ; pedunculis elongatis; perianthii laciniis obovatis, mucronatis; capsulâ subturbinatâ. E. Meyer ad Herbarium Cervantesii. Mexico. S. 118. *Sisyrinchium junceum* E. Meyer; caule teretiusculo; spathae valvulâ exteriori, elongatâ, rectâ; floribus pseudo-lateralibus. In Cordilleris Chilensibus. *Sisyrinchium iridifolium* H. et Bonpl. und *Sisyrinchium palmifolium* L., beide von Huanocco sind bekannt.

(Beschluss folgt.)

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Flora oder Allgemeine Botanische Zeitung](#)

Jahr/Year: 1828

Band/Volume: [11](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymous

Artikel/Article: [Deutsche Literatur. 337-352](#)